

Bluestone treibt Basic Engineering auf Cerro Blanco voran und gibt Projekt-Update sowie Pläne für 2021 bekannt

26. Januar 2021 - VANCOUVER, BRITISH COLUMBIA - Bluestone Resources Inc. (TSXV:BSR | OTCQB:BBSRF) ("Bluestone" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/bluestone-resources-inc/>) freut sich, ein Update über die Aktivitäten des Unternehmens im Jahr 2020 auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekt Cerro Blanco im Süden Guatemalas ("Projekt") und einen Ausblick auf die Pläne für 2021 zu geben. Im Laufe des Jahres 2020 wurde ein Project Readiness Update ("PRU") durchgeführt, das eine gründliche und umfassende Überprüfung des aktuellen Minenplans, des Engineerings, des Prozessflussdiagramms, der Kapital- und Betriebskostenschätzungen sowie der Ausführungsstrategie beinhaltete. Das PRU wird im ersten Halbjahr 2021 nach der Fertigstellung einer aktualisierten Mineralressourcenschätzung und eines Minenplans weiter optimiert werden, um das vor kurzem abgeschlossene Bohrprogramm 2020 einzubeziehen.

Highlights 2020

- 30-Millionen-Dollar-Kreditfazilität mit Natixis gesichert (eine kreditgebende Bank in Verbindung mit der Projektfinanzierung).
- Jack Lundin wird zum CEO und zum Mitglied des Board of Directors ernannt.
- Mehrere wichtige Optimierungs- und Trade-off-Studien abgeschlossen.
- Erfolgreicher Abschluss einer Eigenkapitalfinanzierung in Höhe von 92 Mio. C\$ zur Finanzierung der Weiterentwicklung des Projekts.
- Technische, ökologische und soziale Due Diligence für die Projektfinanzierungsbanken abgeschlossen.
- Abgeschlossene Basis-Engineering Studie
- Abschluss von über 15.000 Metern Infill-Bohrungen, die den hochgradigsten Abschnitt (1.380 g/t Gold & 2.194 g/t Silber) ergaben, der jemals auf dem Projekt gebohrt wurde.

Jack Lundin, CEO, kommentierte: "2020 war zweifellos ein herausforderndes Jahr, aber seit Beginn der Pandemie konnten wir uns schnell an dieses neue Umfeld anpassen und gehen motiviert in das Jahr 2021. Trotz der COVID-19-Pandemie und der Reisebeschränkungen, die in den letzten acht Monaten des Jahres in Guatemala galten, konnten wir dank des Engagements und der harten Arbeit unseres guatemaltekischen Teams sowie der tatkräftigen Unterstützung der guatemaltekischen Regierung und der lokalen Stakeholder das Projekt in mehreren Schlüsseldisziplinen vorantreiben, einschließlich der Fertigstellung des Basis-Engineering, der Validierung des untertägigen Minenplans sowie des Produktionsprofils der Machbarkeitsstudie ("FS") 2019 über die Lebensdauer der Mine. Außerdem konnten wir im Dezember ein 15.000 Meter umfassendes Infill-Bohrprogramm in der Zone South erfolgreich abschließen. Wir wurden mit einem stetigen Fluss großartiger Ergebnisse unterstützt, darunter 15 Meter mit einem Gehalt von 21,6 g/t Gold und 52 g/t Silber sowie echte Bonanza-Gehalte von bis zu 1.380 g/t Gold und 2.194 g/t Silber über 1,2 Meter (siehe Pressemitteilungen vom [9. Juni 2020](#) und [19. November 2020](#))."

Bezüglich der Aussichten für 2021 fügte Herr Lundin hinzu: "Das Projektdurchführungsteam wird weiterhin an der Optimierung des Projekts arbeiten, während das Unternehmen auf die nachlaufenden Untersuchungsergebnisse wartet. Wir haben das Aufwärtspotenzial in den oberflächennahen hochgradigen Abschnitten gesehen und sind zuversichtlich, dass wir in der Lage sein werden, die Lebensdauer der Mine bei Cerro Blanco mit den restlichen Ergebnissen zu erhöhen. Während wir

abwarten, werden derzeit zusätzliche Studien durchgeführt, die eine Vielzahl von Erschließungsoptionen untersuchen. Unser Fokus liegt weiterhin auf der Maximierung der potenziellen Vorteile bei Cerro Blanco für alle unsere Stakeholder."

Projekt Bereitschaft Update

Die FS sah eine Mine mit einer Kapazität von 1.250 Tonnen pro Tag ("tpd") vor, die über eine Lebensdauer von acht Jahren mit ca. 113.000 Unzen Goldproduktion pro Jahr zu AISC von 579 \$/Unze. (siehe technischer Bericht gemäß NI 43-101 mit dem Titel "Feasibility Study NI-43-101 Technical Report Cerro Blanco Project Guatemala", erstellt von Maz Mohaseb, P.Eng, Michael Makarenko, P.Eng., Kelly McLeod, P.Eng., Richard Boehnke, P.Eng., Mike Levy, P.E., Garth Kirkham, P.Geo., Hhan Olsen, P.G., CPG und Bryan Ulrich, P.E., vom 29. Januar 2019, der auf www.sedar.com unter dem SEDAR-Profil von Bluestone eingereicht wurde.) Seitdem hat Bluestone ein Infill-Bohrprogramm in der nördlichen Zone der Lagerstätte und eine aktualisierte Ressourcenschätzung durchgeführt, die mehr als 200.000 Unzen Gold in den Kategorien "gemessen" und "angezeigt" hinzugefügt hat (siehe Pressemitteilung des Unternehmens [vom 6. November 2019](#)). Darüber hinaus hat das Unternehmen mit dem Onboarding von wichtigen Projektentwicklungsmitarbeitern eine eingehende technische Analyse des gesamten Projekts durchgeführt und grundlegende Ingenieur- und Trade-off-Studien abgeschlossen, um den zukünftigen Betrieb zu optimieren.

Die PRU ist als Zwischenstudie gedacht, um auf der Zusammenstellung der geologischen, technischen und hydrologischen Studien aufzubauen, die während der FS durchgeführt wurden. Weitere Optimierungen des Minenplans werden nach einer aktualisierten Ressourcenschätzung in H1 2021 erwartet. Die bisherige Überprüfung des Minenplans sowie die Entscheidung, die mobile Flotte während der Bauphase zu kaufen, werden in Kombination mit den zusätzlichen Details des Basic Engineering voraussichtlich zu einem moderaten Anstieg der Kapital- und Betriebskosten im Vergleich zur FS führen; es wird jedoch erwartet, dass die Auswirkungen eines gestiegenen Goldpreises, zusätzliche förderbare Unzen und andere Optimierungen dies ausgleichen werden, was zu einer robusten Wirtschaftlichkeit des Projekts im Einklang mit der FS führen wird.

Die folgenden Highlights werden als Zwischen-Update zur Verfügung gestellt und sind daher vorläufiger Natur. Sie beinhalten die Ergebnisse der jüngsten Grundlagenforschung und verschiedener Optimierungs- und Trade-off-Studien. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass die folgenden Highlights als zukunftsgerichtete Aussagen betrachtet werden und Risiken und Unsicherheiten unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den besprochenen abweichen (siehe zukunftsgerichtete Aussagen am Ende dieser Pressemitteilung).

Sofern nicht anders angegeben, sind alle Dollarbeträge in US-Dollar ("\$\$") angegeben. Der Base Case wurde bei einem Goldpreis von 1.500 \$/oz und einem Silberpreis von 20 \$/oz abgeschlossen.

Highlights der PRU-Studie

- Durchschnittliche jährliche Goldproduktion im Einklang mit der Machbarkeitsstudie 2019.
- Das Projekt liegt am unteren Ende des untersten Quartils der globalen Kostenkurve, mit durchschnittlichen Lebensdauerkosten ("LOM") von unter 675 \$/oz (abzüglich der Gutschriften).
- Durchschnittlicher jährlicher freier Cashflow von etwa 85 Mio. \$ pro Jahr über die LOM.
- Interner Zinsfuß nach Steuern ("IRR") von ca. 30 %.
- Der Nettogegenwartswert bei einem Abzinsungssatz von 5 % ("NPV") wird voraussichtlich 300 Millionen US-Dollar nach Steuern übersteigen.
- Anfangskapital von ca. 225 Mio. \$* (einschließlich Vorproduktionserlöse) mit einer Amortisationszeit nach Steuern von unter 3 Jahren.
- Ungefähr 1 Mio. Unzen Gold und 3 Mio. Unzen Silber werden produziert

*Die Kapitalkosten sind inklusive unvorhergesehener Kosten und Vorproduktionserlöse abzüglich Steuern, aber exklusive der frühen Arbeiten. Die Mehrwertsteuer wurde ausgeschlossen, da sie erstattungsfähig ist.

Darren Klinck, President, kommentierte: "Die zusätzlichen technischen Arbeiten bestätigen, dass Cerro Blanco ein kostengünstiger Produzent mit AISC im ersten Quartil sein würde, wie in der FS gezeigt. Das Goldumfeld hat sich seither deutlich verbessert und gleicht den Anstieg der Investitionskosten aufgrund der fortschreitenden technischen Arbeiten und der Verringerung des Risikos für das Projekt aus. Mit Blick auf das Jahr 2021 beabsichtigen wir, die Ressourcenschätzung und den Minenplan für Cerro Blanco in der ersten Jahreshälfte zu aktualisieren. "

Projektfinanzierung

Im Laufe des Jahres 2020 wurden bedeutende Fortschritte bei den Projektfinanzierungsverhandlungen gemacht, die die Fertigstellung unabhängiger technischer, umweltbezogener und sozialer Berichte sowie Fortschritte bei den langfristigen Term Sheets beinhalteten. Weitere Unternehmens- und Projektfinanzierungs-Updates werden im ersten Quartal zur Verfügung gestellt. Zum 1. Januar 2021 verfügte Bluestone über einen Bargeldbestand von etwa 50 Mio. \$.

Projekt-Optimierungen

Im Anschluss an die Ressourcenaktualisierung im Jahr 2019 wurden im Jahr 2020 zusätzliche 15.171 Meter an Infill-Bohrungen durchgeführt, die sich auf die Zone South konzentrierten, mit dem Ziel, die Definition der wichtigsten Adern zu verbessern und gleichzeitig die Mineralisierung der bekannten Adern außerhalb der aktuellen Ressourcenhülle zu erweitern. Die kürzlich gemeldeten Ergebnisse beinhalteten den höchstgradigsten Abschnitt, der jemals auf dem Projekt gebohrt wurde, mit einem Gehalt von 1.380 g/t Gold und 2.194 g/t Silber auf 1,2 Metern (siehe Pressemitteilung vom [19. November 2020](#)). Das Infill-Bohrprogramm 2020 wurde erfolgreich abgeschlossen; die Untersuchungsergebnisse verzögern sich jedoch aufgrund der verlangsamten Bearbeitungszeiten wegen der COVID-19-Pandemie. Die Ergebnisse von etwa der Hälfte des Programms stehen noch aus, aber sobald sie vorliegen, werden die Ressourcenschätzung und der Minenplan aktualisiert.

Ein Entwurf des LOM-Plans wurde Ende 2020 aktualisiert und es ist zu erwarten, dass nach der aktualisierten Ressourcenschätzung in den nächsten Monaten weitere Optimierungen erfasst werden. Es wird erwartet, dass die durchschnittliche Jahresproduktion über den LOM im Einklang mit der FS steht. Es wurde eine Trade-Off-Studie zwischen Eigen- und Fremddabbau durchgeführt und die Option der Eigenschließung der Mine wurde als die beste Option erachtet. Dies ist eine Änderung in der Ausführungsstrategie im Vergleich zur FS, zusätzlich zum Kauf der mobilen Minenflotte, die nun aktiviert wird.

Seit der FS hat Bluestone zusätzliche metallurgische Testarbeiten durchgeführt, die das Fließschema bestätigten und zu einigen Vereinfachungen im Design der Prozessanlage führten. Diese Optimierungen beinhalten die Änderung des Zerkleinerungskreislaufs von einer dreistufigen Brecher- und zwei Kugelmühlenkonfigurationen zu einer einstufigen Brecher-, gefolgt von einer SAG- und Kugelmühlenkonfiguration.

Qualifizierte Person

David Cass, P.Geo., Vice President Exploration, ist die designierte qualifizierte Person für diese Pressemitteilung gemäß National Instrument 43-101 und hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung überprüft und bestätigt, dass diese korrekt sind, und genehmigt daher diese schriftliche Veröffentlichung der technischen Informationen.

Über Bluestone Resources

Bluestone Resources ist ein Mineralexplorations- und Erschließungsunternehmen, das sich auf die Weiterentwicklung seiner zu 100 % unternehmenseigenen hochgradigen Gold- und Geothermieprojekte Cerro Blanco und Mita in Guatemala konzentriert. Das Unternehmen wird unter dem Symbol "BSR" an der TSX Venture Exchange und "BBSRF" an der OTCQB gehandelt.

Im Namen von Bluestone Resources Inc.

"Jack Lundin"

Jack Lundin | CEO & Direktor

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Bluestone Resources Inc.

Stephen Williams | VP Unternehmensentwicklung & Investor Relations

Telefon: +1 604-757-5559

info@bluestoneresources.ca

www.bluestoneresources.ca

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulation Services Provider (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist)

TSX Venture Exchange) übernimmt die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetzgebung und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen"). Alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, die sich auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die Bluestone Resources Inc. ("Bluestone" oder das "Unternehmen") glaubt, erwartet oder voraussieht, dass sie in der Zukunft eintreten werden oder können, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: die Pläne des Unternehmens für das Jahr 2021; die erwarteten Ergebnisse der PRU und die erwarteten Optimierungen; die aktuellen Erwartungen des Unternehmens hinsichtlich der Abbaumethode und alternativer Erschließungsoptionen; der Abschluss der Projektfinanzierung; der erwartete Zeitplan und die Ergebnisse von Explorationen, Bohrungen und Proben; die Erhöhung der Menge an gemessenen und angezeigten Mineralressourcen; der vorgeschlagene Zeitplan und die Vorteile weiterer Bohrungen; der vorgeschlagene Zeitplan und die Vorteile der Machbarkeitsstudie; Aussagen über die Pläne des Unternehmens für seine Mineralgrundstücke; die Geschäftsstrategie, die Pläne und die Aussichten von Bluestone; die zukünftige finanzielle oder betriebliche Leistung von Bluestone; Kapitalausgaben, allgemeine und administrative Ausgaben des Unternehmens sowie Explorations- und Erschließungsausgaben; erwartete Anforderungen an das Betriebskapital; die zukünftigen finanziellen Schätzungen der Wirtschaftlichkeit des Projekts Cerro Blanco, einschließlich der Schätzungen der Kapitalkosten für den Bau von Mineneinrichtungen und die Inbetriebnahme einer Mine sowie der laufenden Kapitalkosten, der Schätzungen der Betriebskosten und der Gesamtkosten, des Nettogegenwartswerts und der wirtschaftlichen Renditen; die vorgeschlagenen Produktionszeitpläne und -raten; die Verfügbarkeit von Finanzmitteln; Ressourcenschätzungen; und zukünftige Explorations- und Betriebspläne sind zukunftsgerichtete Aussagen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Erwartungen oder Überzeugungen des Unternehmens wider, die auf den Bluestone derzeit zur Verfügung stehenden Informationen beruhen, und verwenden häufig Wörter wie "erwartet", "plant", "geht davon aus", "schätzt", "beabsichtigt", "könnte" oder Abwandlungen davon oder die Verneinung eines dieser Begriffe.

Alle zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf Bluestones gegenwärtigen Einschätzungen sowie auf verschiedenen Annahmen von Bluestone und Informationen, die Bluestone derzeit zur Verfügung stehen. Im Allgemeinen beinhalten diese Annahmen, unter anderem: das Vorhandensein und die Kontinuität von Metallen auf dem Projekt Cerro Blanco mit geschätzten Gehalten; die Verfügbarkeit von Personal, Maschinen und Ausrüstung zu geschätzten Preisen und innerhalb der geschätzten Lieferzeiten; Wechselkurse; angenommene Metallverkaufspreise und Wechselkurse; angemessene Abzinsungssätze, die auf die Cashflows in den wirtschaftlichen Analysen angewendet werden; Steuersätze und Lizenzgebühren, die auf die geplanten Bergbaubetriebe anwendbar sind; die Verfügbarkeit akzeptabler Finanzierungen; die Auswirkungen des neuartigen Coronavirus (COVID-19); erwartete Bergbauverluste und Verwässerung; der Erfolg bei der Realisierung der geplanten Betriebe; und die erwarteten Zeiträume für die Konsultationen mit den Gemeinden und die Auswirkungen dieser Konsultationen auf den behördlichen Genehmigungsprozess.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Unwägbarkeiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse von Bluestone wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen genannt werden, und selbst wenn solche tatsächlichen Ergebnisse realisiert oder im Wesentlichen realisiert werden, kann nicht garantiert werden, dass sie die erwarteten Folgen oder Auswirkungen für Bluestone haben werden. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von den gegenwärtigen Erwartungen abweichen, gehören

u.a: mögliche Änderungen der Abbaumethode und der aktuellen Erschließungsstrategie; Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf die erwarteten Produktionsraten, den Zeitplan und die Höhe der Produktion sowie die Gesamtkosten der Produktion; Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf die Fähigkeit, die erforderlichen Lizenzen, Genehmigungen oder Oberflächenrechte zu erhalten, zu ändern oder aufrechtzuerhalten; Risiken in Verbindung mit technischen Schwierigkeiten im Zusammenhang mit den Erschließungsaktivitäten des Bergbaus; Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf die Genauigkeit der Mineralressourcenschätzungen und der Schätzungen der zukünftigen Produktion, des zukünftigen Cashflows, der Gesamtkosten der Produktion und der abnehmenden Mengen oder Gehalte der Mineralressourcen; Risiken in Verbindung mit der geopolitischen Unsicherheit und der politischen und wirtschaftlichen Instabilität in Guatemala; Risiken im Zusammenhang mit globalen Epidemien oder Pandemien und anderen Gesundheitskrisen, einschließlich der Auswirkungen des neuartigen Coronavirus (COVID-19); Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit Produktionsunterbrechungen; die Möglichkeit, dass zukünftige Explorations-, Erschließungs- oder Abbauergebnisse nicht mit den Erwartungen von Bluestone übereinstimmen; unsichere politische und wirtschaftliche Umgebungen und Beziehungen zu lokalen Gemeinden und Regierungsbehörden; Risiken im Zusammenhang mit Abweichungen des Mineralgehalts innerhalb des als Mineralressourcen identifizierten Minerals von den Vorhersagen; Abweichungen bei den Gewinnungs- und Abbaugeschwindigkeiten; Entwicklungen auf den Weltmetallmärkten; und Risiken im Zusammenhang mit Wechselkursschwankungen. Eine weitere Diskussion der für Bluestone relevanten Risiken finden Sie unter "Risikofaktoren" im Jahresbericht des Unternehmens für das am 31. Dezember 2019 endende Geschäftsjahr, der auf dem SEDAR-Profil des Unternehmens unter www.sedar.com verfügbar ist.

Jede zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich nur auf das Datum, an dem sie gemacht wurde, und außer in den Fällen, in denen die geltenden Wertpapiergesetze dies vorschreiben, lehnt Bluestone jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen. Obwohl Bluestone davon ausgeht, dass die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrundeliegenden Annahmen vernünftig sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantien für zukünftige Leistungen, und dementsprechend sollte man sich aufgrund der ihnen innewohnenden Ungewissheit nicht zu sehr auf solche Aussagen verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können erheblich von denen abweichen, die in solchen Aussagen erwartet werden.

Nicht-IFRS-Finanzkennzahlen

Das Unternehmen hat bestimmte Kennzahlen, die nicht den International Financial Reporting Standards ("IFRS") entsprechen, in diese Pressemitteilung aufgenommen. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Kennzahlen zusätzlich zu den nach IFRS erstellten Kennzahlen den Anlegern eine bessere Möglichkeit bieten, die zugrunde liegende Leistung des Unternehmens zu bewerten und mit den von anderen Unternehmen berichteten Informationen zu vergleichen. Die Non-IFRS-Kennzahlen dienen der Bereitstellung zusätzlicher Informationen und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Kennzahlen betrachtet werden. Diese Kennzahlen haben keine nach IFRS vorgeschriebene standardisierte Bedeutung und sind daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Kennzahlen anderer Emittenten vergleichbar.

All-in sustaining costs

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die All-in Sustaining Costs ("AISC") die mit der Goldproduktion verbundenen Gesamtkosten besser definieren.

Das Unternehmen berechnet die AISC als die Summe der Raffinierungskosten, der Lizenzgebühren von Dritten, der Betriebskosten des Standorts, der Kapitalkosten für die Aufrechterhaltung und der Kapitalkosten für die Schließung, die alle durch die verkauften Unzen Gold geteilt werden, um einen Betrag pro Unze zu erhalten. Andere Unternehmen können diese Kennzahl aufgrund von Unterschieden in den zugrunde liegenden Prinzipien und angewandten Richtlinien anders berechnen. Unterschiede können auch aufgrund einer unterschiedlichen Definition von nachhaltigem und nicht nachhaltigem Kapital entstehen.

AISC-Abstimmung

AISC und Kosten werden auf der Grundlage der vom World Gold Council ("WGC") (einer Marktentwicklungsorganisation für die Goldindustrie, die sich aus 18 Goldminenunternehmen aus der ganzen Welt zusammensetzt und von diesen finanziert wird) veröffentlichten Definitionen berechnet. Das WGC ist keine regulierende Organisation.